



Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Breckenheim

Herrn Ortsvorsteher Manuel Köhler
über 100230

Der Magistrat

Dezernat für Smart City, Europa
und Ordnung

Stadträtin Maral Koohestanian

1. Juli 2024

TOP 7 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Wiesbaden-Breckenheim am 28. Februar 2024; Beschluss-Nr. 009 (Vorlage Nr. 24-O-09-0004)
Dorffunk-App für Breckenheim

Sehr geehrter Herr Köhler,
sehr geehrte Mitglieder des Ortsbeirates,

mit dem oben genannten Beschluss haben Sie den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden gebeten, den Ortsbeirat Breckenheim bei der Einrichtung und dem Betrieb der Dorffunk-App des Fraunhofer Instituts zu beraten und zu unterstützen sowie die Finanzierung sicherzustellen.

Die Dorffunk-App beinhaltet im Wesentlichen Funktionen aus gängigen Sozialen Netzwerken wie eigene Beiträge erstellen, auf vorhandene Beiträge antworten, private Nachrichten versenden, Beiträge mit gefällt mir markieren, öffentliche und geschlossene Gruppen erstellen/beitreten.

Im Gegensatz zu anderen sozialen Netzwerken agiert die Dorffunk-App auf lokaler/regionaler Ebene. Jeder Benutzer wählt seine Heimatgemeinde/Stadtteil aus und legt einen „Funkradius“ fest, innerhalb dessen man kommunizieren möchte.

Es gibt verschieden Funkkanäle: „Plausch“, „Biete“, „Suche“, „Gruppen“ und „Veranstaltungen“ können von jedem Benutzer bespielt werden. Der Kanal „News“ kann nur von einer offiziellen Quelle, d.h. beispielsweise RSS-Feed einer Kommunalwebseite bespielt werden.

Die Lösung wurde vom Fraunhofer IESE in Deutschland entwickelt und wird in der AWS Cloud Deutschland betrieben.

Das aktuell gültige Kostenmodell kann der beigefügten Anlage entnommen werden.

Auf Basis empirischer Erfahrungswerte bedarf der inhaltliche Einsatz der Dorffunk-App einer gezielten organisatorischen Vorbereitung und Begleitung durch die Akteure eines Ortsbezirks. Die Akzeptanz sowie das Nutzerverhalten werden maßgeblich von attraktiven Inhalten und

einem proaktiven Marketing vor Ort beeinflusst. Eine rein technische Bereitstellung der Applikation wird, gerade unter Berücksichtigung vergleichbarer sozialer Netzwerke, in der Regel nicht zu einem erfolgreichen Einsatz führen.

Aktuell können wir die Einführung der Dorffunk-App im Ortsbezirk Wiesbaden-Breckenheim mit unseren derzeitigen personellen Ressourcen leider nicht begleiten.

Mit freundlichen Grüßen



Stadträtin Maral Koohestanian
Dezernentin für Smart City, Europa und Ordnung

Anlage

Übersicht über unsere Lösungen und Preise

Lösung	Modell S Bis zu 25.000 EW	Modell M Bis zu 50.000 EW	Modell L Bis zu 100.000 EW	Modell XL Bis zu 200.000 EW
<p>Plattform Bereitstellung inkl. DorfFunk (Bei dem Preis für die Bereitstellung der Plattform handelt es sich um eine Grundnutzungsgebühr)</p> <p>DorfFunk ist die Kommunikationszentrale der Regionen, in der Bürger*innen ihre Hilfe anbieten, Gesuche einstellen oder einfach zwanglos miteinander plauschen können. Da auch die Neuigkeiten aus den DorfFunk ContentMagnet bzw. DorfFunk WordPress-Plugin gezeigt werden, bleibt man dabei immer auf dem Laufenden. Auch der Draht zur Gemeinde wird durch DorfFunk gestärkt. Mit nur einem Funk können Vorschläge, Wünsche oder Mängel direkt an die LösBar der Gemeindeverwaltung gesendet werden.</p> <p>Der DorfFunk ContentMagnet überträgt Neuigkeiten von einer Webseite automatisiert in den DorfFunk. Hierzu muss die Webseite einen sog. RSS-Feed bereitstellen. Alle Inhalte des RSS-Feeds werden im DorfFunk veröffentlicht.</p> <p>Das DorfFunk WordPress-Plugin überträgt Neuigkeiten und Veranstaltungen einer WordPress Webseite in den DorfFunk. Nach Installation des Plugins auf der Webseite kann für jeden Beitrag und jede Veranstaltung individuell festgelegt werden, ob diese in den DorfFunk übertragen wird. Das Plugin benötigt als Wordpress-Kalender „The Events Calendar“.</p> <p>Durch die LösBar werden Bürger*innen und Verwaltung näher zusammengebracht, um ihre Anliegen gemeinsam als Team zu lösen. Die Bürger*innen können über den „Sag's uns“-Kanal im DorfFunk mit ihrer Verwaltung in Kontakt treten, um Vorschläge und Wünsche einzubringen oder Mängel zu melden. Die Nachrichten werden direkt in die „LösBar“ übertragen und können von den Verwaltungsmitarbeiter*innen bearbeitet werden. Eine zweistündige Onlineschulung für Verwaltungsmitarbeiter*innen zur Bedienung der LösBar ist im Preis inbegriffen.</p>	90 € pro Monat	150 € pro Monat	220 € pro Monat	260 € pro Monat
<p>Optional: Erweitertes technisches Supportpaket Der Auftragnehmer gewährt technischen Support per Email innerhalb von 3 Werktagen und telefonische zu den üblichen Bürozeiten.</p>	4.000 €/Jahr	150 € pro Monat + 800 € Einrichtung	220 € pro Monat + 800 € Einrichtung	260 € pro Monat + 800 € Einrichtung
<p>Optional: Onlineschulung Begleitung bei der organisatorischen Einführung der Anwendungen in Form von einer halbtägigen online Schulung sowie methodische Unterstützung und Beratung per Telefon.</p>	600 € einmalig			

